

Zielsetzung:

Seit Langem beschäftigt sich die Soziale Arbeit nun schon mit der Frage nach dem eigenen Professionsverständnis. Wesentliche Elemente sind dabei die Theorien sozialarbeiterischer Haltungen und Handlungen. Demnach basiert die fachliche Haltung auf theoriegestütztem Wissen, praktischen Erfahrungen, aber auch auf ganz persönlichen Überzeugungen.

Auf der Konferenz möchten wir gemeinsam mit Ihnen der Frage nachgehen, wie sich das Professionsverständnis und die Haltung von Fachkräften in den Tätigkeitsfeldern Migration und Integration in der Praxis gestalten.

Welche Unterschiede gibt es diesbezüglich zur Sozialen Arbeit in anderen Bereichen?

Was für handlungsleitende und orientierungsgebende Vorgaben vonseiten der Auftraggeber*innen gibt es im Land Brandenburg?

Und wären festgeschriebene Qualitätskriterien in diesem Bereich überhaupt sinnvoll und praxistauglich?

Zu diesen und anderen Fragen möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und gemeinsam neue Perspektiven diskutieren. Darüber hinaus bieten wir Ihnen mit diesem Tag eine Plattform, sich mit anderen Expertinnen und Experten der Migrationssozialarbeit auszutauschen und zu vernetzen.

Anmeldung

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen bis zum

21. Oktober 2020

per E-Mail an:

veranstaltungen@isa-brb.de

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Dafür erlauben wir uns, einen Unkostenbeitrag in Höhe von **15 Euro** zu erheben.

Die Zahlungsdetails erhalten Sie nach Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns via E-Mail oder unter den Nummern:

0331 9676253

(Fragen zur Anmeldung)

0157 30112975

(Fragen zur Konferenz)



Fachzentrum für Soziale Arbeit in den
Bereichen Migration und Integration

Einladung zur Konferenz

Qualität in der
Migrationssozialarbeit
—
Eine Frage der Haltung?

4. November 2020

10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Kulturhaus Rüdersdorf
Kalkberger Platz 31
15562 Rüdersdorf

Vorläufiger Programmablauf:

09:00 Uhr	Ankommen & Anmeldung	
10:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Konferenzthemas Anne Müller, Leitung des FMI – Fachzentrum für Soziale Arbeit in den Bereichen Migration und Integration Cosima Schmitt, Moderation	
10:15 Uhr	Grußwort Staatssekretär Michael Ranft Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz, Brandenburg	
10:30 Uhr	Vortrag: „Halt und Haltung in der Migrationssozialarbeit“ Prof. Dr. Jan V. Wirth, Sozialarbeiter sowie Studiendekan und Professor an der DIPLOMA Hochschule, Berlin	
11:15 Uhr	Moderierte Fragerunde & Diskussion	
12:00 Uhr	Mittagspause	
12:45 Uhr	1. Thementisch	TT1: Was macht Migrationssozialarbeit zur Menschenrechtsprofession? TT2: Profession vs. Wirtschaftlichkeit – Sozialarbeitende zwischen den Stühlen?
13:25 Uhr	2. Thementisch	TT3: Welchen Mehrwert hat ein bestehendes Leitbild in der Praxis? TT4: Inwieweit beeinflussen persönliche Überzeugungen die professionelle Haltung?
14:05 Uhr	3. Thementisch	TT5: Welchen Einfluss übt die Berufsethik auf die Migrationssozialarbeit aus?
14:35 Uhr	Vernetzung bei Kaffee und Kuchen	
15:00 Uhr	Fishbowl-Diskussion: „Qualität in der Migrationssozialarbeit – Eine Frage der Haltung?“	
15:50 Uhr	Zusammenfassung & Verabschiedung	
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung	